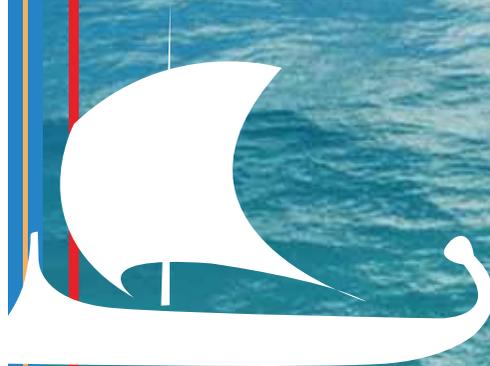




Wege ins licht von Apollon
...reiseziel **Griechenland!**



Das Meer war, ist und wird ein Ausgangspunkt für Leben und Wachstum für unser Land sein. Das gleiche gilt für die griechische Kreuzfahrtindustrie die sich unter der vielversprechenden Initiative des Griechischen Hafenverbandes zusammenschließt und durch die Entwicklung des Kreuzfahrten Hafen-Clusters, unter den Namen GREEK CRUISE, ihre Kräfte bündelt.

Zweck des Clustering ist die Zusammenarbeit für die koordinierte Förderung der griechischen Kreuzfahrt Häfen, so dass unser Land organisiert mit den Übersee- Häfen und Anlaufhäfen der Kreuzfahrtschiffe, kommunizieren kann.

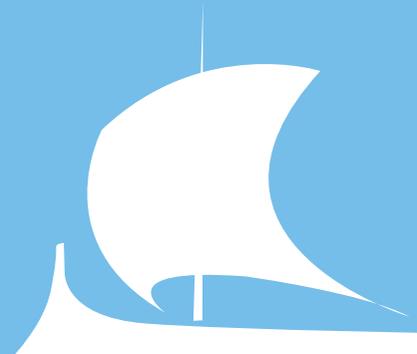
Diese nach außen gewandte Initiative umfasst in erster Stufe drei Aktionen: das Gestalten eines Logos und die Definierung einer Identität für alle griechischen Kreuzfahrthäfen. Das Entwerfen einer Benutzerrelevanten und interaktiven Website um die Häfen zu präsentieren und abschließend die Ausgabe dieses Informationsblattes, das Ihnen hiermit vorliegt, um sich über alle Häfen, ihre technischen Eigenschaften und über alle Sehenswürdigkeiten in der Umgebung zu informieren.

Unter dem Aspekt die Möglichkeiten der griechischen Häfen dem internationalen Tourismus bekannt zu machen, werden diese Maßnahmen dynamisch und klar umgesetzt. Zum ersten Mal hat die Öffentlichkeit die Chance die Eigenschaften der griechischen Kreuzfahrtindustrie kennen zu lernen. Wir sehen es als unsere Pflicht die Eigenschaften einer starken und wettbewerbsfähigen Kreuzfahrtindustrie zu präsentieren. Gleichzeitig wird der neue Hafen Cluster, der in erster Phase aus 20 Häfen- Mitglieder des GHV besteht, die Zusammenarbeit zwischen den Häfen fördern.

Wir laden Sie ein, die griechischen Häfen über die Seiten der GREEK CRUISE, www.greekcruise.gr, zu entdecken.

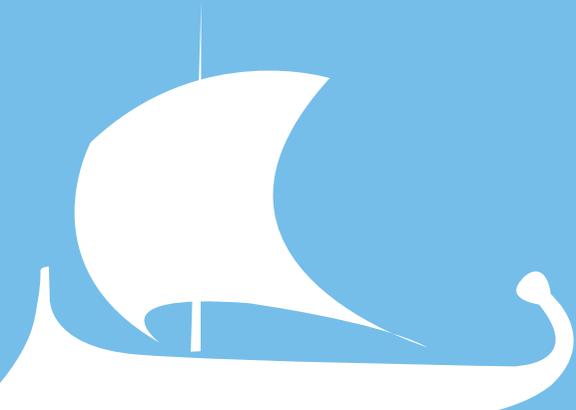


www.greekcruise.gr





www.greekcruise.gr



DES HAFENS

- Heraklion
- Chania
- Rethymnon
- Rhodos
- Kos
- Patmos
- Chios
- Santorini
- Mykonos
- Milos
- Piräus
- Volos
- Thessaloniki
- Kavala
- Alexandroupolis
- Kefalonia - Ithaca
- Patras
- Katakolon
- Igoumenitsa
- Korfu



HELLENIC PORT ASSOCIATION
10, Akti Miaouli str.
185 38, Piraeus, Greece
Tel.: +30 210 4220161-261
Fax: +30 210 4220116
email: elime@elime.gr
www.elime.gr

Der Hafen von Heraklion

Der Hafen von Heraklion ist einer der 10 wichtigsten griechischen Häfen und von grosser nationaler Bedeutung. Er liegt im südöstlichen Mittelmeerbecken am Knotenpunkt zwischen 3 Kontinenten und seine Position ist von grosser geografischer und strategischer Bedeutung. Im Passagierbereich ist der Hafen von Heraklion mit jährlich 2 Millionen Fahrgästen und der Beförderung von 300.000 Fahrzeugen der dritt wichtigste Hafen Griechenlands.

Der Hafen ist das Haupteingangs- und Ausgangs- Tor zur Stadt und zur restlichen Insel. Er befindet sich innerhalb der Stadt und hat direkte Strassenanbindung an:

- die Stadt Heraklion
- den Flughafen Nikos Kazantzakis
- die neue Bundesstrasse EO.90- das nörtliche Verkehrsnetz der Insel

Technische Daten des Hafens

Betriebszeiten: 24 Stunden

Sicherheitscode ISPS: ja

Entsorgung von Abfällen:

feste Abfälle: ja, **flüssige Abfälle:** ja

Dock Länge: 4.800 m

Pier Anzahl, Anzahl der Anlegeplätze,

Schiffsanlegestelle: 12

Durchschnittliche Nutztiefe: 9 – 12.4 m

Leistungen: Schleppboote, Schifflotsen, Lagerungsbereich, Versorgung mit frischem Wasser

Passagierterminal: Einer in Betrieb (2.592 m²)

Nächster Internationaler Flughafen:

1,5 km (Nikos Kazantzakis)

Taxi station: 20 m

Busstation: 600 m (Stadtbus, überland bus)

Entfernung zum Stadtzentrum: 1.2 km

Weiteres: Stadtkarten gratis, kostenlose Stadtnavigation für Handys (iOS,

Android), Wi-Fi - kostenfreier Zugang ins

Internet, Informations-Büro, Check- in

Schalter, Kaffees, Einkaufsläden und

Restaurants am Passagierterminal.



...der Minoische Hafen



Die Stadt Heraklion mit ihren unzähligen Legenden und Sehenswürdigkeiten bietet Kreuzfahrt- Passagieren viele Möglichkeiten der Freizeitgestaltung, innerhalb wie auch ausserhalb der Stadt.

Die wichtigsten Sehenswürdigkeiten sind die archäologischen Stätten von Knossos und Phaistos.

Die antike Stadt Knossos, 5 Kilometer von der Hauptstadt entfernt, war einst das antike Zentrum der minoischen Kultur. Hier stehen die Überreste des größten minoischen Palastes aus der Periode 2000- 1400 Jahre v.Chr. Die Ruinen der antiken Stadt mit dem Palast von Knossos, dem kleinen Palast, die königliche Residenz und des Königgrab bedecken eine Fläche von 20.000 qm. In der gleichen Stätte befindet sich das Stratigrafische Museum. Ausgestellt sind u.a. die Funde aus Knossos.

In der antiken Stadt Phaistos, 60 Kilometer südwestlich von Heraklion, gibt es einen ähnlichen Palast der aber weniger kompliziert und einfacher zu besichtigen ist.

Der Komplex wurde auf einem steilen Hügel erbaut und hat eine Fläche von 8600 qm. Er war das religiöse und wirtschaftliche Zentrum der Minoischen Zeit.

Weitere Besichtigungsorte in Heraklion sind die Ausgrabungsstätte von Malia, Gortys und Tylissos.

Innerhalb der Stadt gibt es viele interessante Denkmäler, wie die Festung von Koules, Loggia, die Brunnen von Morosini, Bebo, Priuli sowie die venezianische Stadtmauer die die Stadt umfasst. In Heraklion gibt es viele Museen. Darunter das archäologische, das historische und das kirchliche Museum mit Ausstellungsstücken aus der kretischen Tradition und den minoischen Ruinen.

Der Besucher sollte natürlich nicht vergessen, die einzigartige lokale Küche zu probieren. Wie z.b Wein Maleviziotiko, Essig Wurst, gebratene Schnecken, Kaltsounia, Dako, gefüllte Weinblätter, Fleischpastete, Kaninchen Eintopf, gegrillte Forellen, Lachs und andere Meeresfrüchte.



Der Hafen von Souda (Chania)

Der Hafen von Souda liegt im nordwestlichen Teil der Insel Kreta und ist für das sichere Anlegen der Schiffe bei schlechtem Wetter bekannt. Im Hafen können große Schiffe, länger als 300 Meter, anlegen. Der Tiefgang beträgt 12 Meter. Er liegt 1 Kilometer von der Bundesstraße, 7 Kilometer vom Stadtzentrum Chania und 15 Kilometer vom internationalen Flughafen entfernt.

Der Betreiber (Hafen- Management- Organisation der Präfektur Chania) zielt darauf ab, die Erweiterungen der Docks und alle geplanten Verbesserungen im Hafen in naher Zukunft durchzuführen.

Technische Daten des Hafens

Schiff Dimensionen für den Empfang

auf Anlegestellen Länge: > 300 m

Breite: unbegrenzt

Ankerplatz vorhanden

Beförderung mit Tenderboote erlaubt

Pier Anzahl: 2

Pier – Gesamtlänge: 1.370 m

Pier- Tiefe: -9.40 m, -10 m, 12 m

Zoll: Ja

ISPS: Ja

Entsorgung von Abfällen feste Abfälle: Ja

Flüssige Abfälle: Ja

Schleppboote: Ja

Schifflotsen: Ja

Versorgung mit frischem Wasser: Ja

Stadt- Zentrum: 7 km

Nächster Internationaler Flughafen: 15 km

Örtliche Verkehrsnetz: 100 m

Taxistation: 100 m

Autovermietung: Ja

Krankenhaus: 3 km



...charme und eleganz!

Rund um Chania, gibt es viele schöne und exotische Strände, grüne und unzugängliche Schluchten, antike und moderne Kulturdenkmäler.

Der Besucher der in Souda ankommt kann Sehenswürdigkeiten, wie die Altstadt von Chania (7km), das antike Aptera (9km), das archäologische und Maritime Museum (7km) besichtigen. Strände die mit der blauen Flagge ausgezeichnet sind besuchen, Spezialitäten der kretischen Küche genießen und an kulturellen Veranstaltungen teilnehmen (Kultursommer) oder attraktive Naturstrecken, wie die Schlucht von Samaria, Frankokastello, Apokoronas und Rethymnon erkunden.

Chania ist eine mittelalterliche Siedlung mit multikulturellen Wurzeln aus der Antike und wurde von Venezianer, Byzantiner, Araber und Osmanen beherrscht. Ein Gebiet reich an Bergen und zauberhaften Stränden.



Der Hafen von Rethymnon

Der Hafen von Rethymnon befindet sich im Norden von Kreta, innerhalb der gleichnamigen Bucht. Der Hafen, der in zwei Bereiche geteilt wird, erfüllt gleichzeitig mehrere Funktionen. Der westliche Bereich mit fünf Anlegestellen, kann je nach Größe, bis zu sieben Schiffe bedienen und ist für den Personen- und Touristenverkehr wie auch für die Abfertigung von Kreuzfahrtschiffen zuständig. Die Anlegestellen haben eine Gesamtlänge von 810 m., eine Tiefe von 8 m. und eine nutzbare Landfläche von 25.500 qm. Der Hafen wird, im Einklang mit dem genehmigten Sicherheitsplan für Hafenanlagen, unter den Sicherheitscode ISPS betrieben. Die Zulassung und die Inbetriebnahme eines Wasserflugzeughafens, innerhalb des Hafens, befinden sich in der Endphase. Im östlichen Teil des Hafens (für Personen- und Touristenverkehr) legen Fähren und Kreuzfahrtschiffe an nur wenn es der Hafenverkehr aufzwingt. Auch hier gelten die Bestimmungen des Sicherheitscodes ISPS. Der östliche Bereich hat eine nutzbare Landfläche von insgesamt 33.500 qm. und kann den Personen- und Touristenverkehr sowie den außergewöhnlichen Lastwagen- und Autoverkehr bedienen. Dieser Bereich des Hafens hat zwei Anlegeplätze mit einer Gesamtlänge von jeweils 125m. und 140m. und eine Tiefe von 8 m. Im erweiterten Hafensektor von Rethymnon und nördlich der im Wind ausgesetzten Mole gibt es einen Ankerplatz für die Versorgung von Schiffen die in den Hafen nicht einlaufen wollen oder nicht einlaufen dürfen.

Technische Daten des Hafens

Betriebszeiten: 24 Stunden

Sicherheitscode ISPS: Ja

Entsorgung von Abfällen: Ja

Entsorgung von flüssigen Abfällen: Ja

Pier –Länge: 1,1 km

Pier Anzahl: 8

Ankerreed: Ja

Tiefe: 9 m

Versorgung mit frischem Wasser: 250 m²

Passagierterminal: 250 qm

Nächster Internationaler Flughafen: 68 km

Taxi Station: 30 m

Busstation: 500 m

Entfernung zum Stadtzentrum: 200 m

Weitere Leistungen: Informations-Büro,
Wi-Fi, ATM, Geschäfte



... eine kluge Entscheidung für jede Jahreszeit!

Die Stadt Rethymnon weist uns Spuren menschlicher Präsenz auf schon aus der Zeit von 1600 v.ch (nach Minoische Zeit) bis hin zu byzantinischen Periode. Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft existieren, durch den Einfluss der Renaissance und den mittelalterlichen Charakter der Stadt, gleichzeitig.

Die Fortezza von Rethymnon ist das Schmuckstück der Stadt. Eine Festungsrueine aus der Zeit der Herrschaft der Republik Venedig (16. Jh.). Dort findet jedes Jahr das sommerliche Renaissancefestival statt.

Der venezianische Hafen der Stadt mit der warmen Hafematmosphäre, den Fischerbooten und den ägyptischen Leuchtturm (1830- 40) sind sehr eindrucksvoll.

Nur wenige Schritte hinter den venezianischen Hafen befindet sich die um 1600 errichtete Loggia. Der Renaissance-Bau hat nach sorgfältiger Restaurierung den Museums-Shop des Archäologischen Museums aufgenommen. Die Moschee Neratze und der Rimondi Brunnen sind weitere Attraktionen in Rethymnon.

Rethymnon ist schön das ganze Jahr über, Tag und Nacht. Tagsüber empfiehlt sich ein Spaziergang durch die Gassen der Altstadt. Am Abend können Sie die Tavernen und die traditionelle und schmackhafte kretische Küche genießen. Besucher der Region können viele interessante Museen besichtigen (Geschichte und Volkskundemuseum, Paläontologische Museum, Archäologische Museum, Museum moderner Kunst und das Kirchliche Museum) sowie das Arkadi-Kloster und das Museum in Eleftherna das in einem archäologischen Park angelegt wurde.

Wenn Sie Rethymnon verlassen werden, abgesehen von der schönen Landschaft und die schmackhaften kulinarischen Köstlichkeiten werden Sie sich sicherlich auch an die kretische Gastfreundschaft erinnern.



Der Hafen von Rhodos

Der Hafen von Rhodos wird für die Annäherung und den Empfang von Kreuzfahrtschiffen betrieben und ist in der Lage bis zu acht Kreuzfahrtschiffe mit einer maximalen Länge von 250 Metern gleichzeitig aufzunehmen.

Der touristische Hafen wird vom kommunalen Hafenamts Süd Dodekanes verwaltet und genutzt.

Jährlich wird der Hafen von etwa 400-500 Kreuzfahrtschiffen mit mehr als 550.000 Besuchern besucht und seit Juni 2012 kann er für "home porting" genutzt werden. Die moderne Hafenanlage erfüllt alle Voraussetzungen für einen angenehmen Aufenthalt von Kreuzfahrtschiffen und Passagiere. Seine einzigartige geographische Lage, an der Kreuzung dreier Kontinente, die Schönheit, die Kultur und Geschichte von Rhodos, machen den Hafen als einen der attraktivsten Reiseziele im östlichen Mittelmeer. Der Hafen wird im Zusammenhang mit dem genehmigten Sicherheitsplan für Hafenanlagen und den Internationalen Vorschriften unter den Sicherheitscode ISPS betrieben. Das Hafengelände wird von der Hafenspolizei und durch den privaten Sicherheitsdienst bewacht.

Technische Daten des Hafens

Betriebszeiten: 24 Stunden

Sicherheitscode ISPS: Ja

Entsorgung von Abfällen: Ja

Entsorgung von flüssigen Abfällen: Ja

Pier –Länge: 960 m

Pier Anzahl: 1

Ankerreed: -

Tiefe: 8-10 m

Leistungen: Schleppboote, Schiffsloten

Versorgung mit frischem Wasser: Ja

Passagierterminals: 200.00 m²

Nächster Internationaler Flughafen: 18 km

Taxi Station: 30 m

Busstation: 800 m

Entfernung zum Stadtzentrum:

Rhodos: 10 km

Weitere Leistungen: Informationsbüro,

Wi-Fi, Duty Free Shops, Home Port



...die Smaragd Insel im Mittelmeer



Rhodos blickt auf eine lange und abwechslungsreiche Geschichte zurück die eng mit der Zeit des antiken Griechenlands verbunden ist. Die Insel ist weltweit für ihre Sehenswürdigkeiten bekannt vor allem durch ihre mittelalterliche Stadt.

Die strategische Lage verhalf der Insel zu Ruhm und Anerkennung und sie zu einer der führenden Mächten des antiken Griechenlands gemacht. Ob Sprachen, Kunst und Architektur, alle Völker die auf Rhodos in der langjährigen Geschichte lebten, haben ihre kulturellen Spuren hinterlassen.

Heute ist Rhodos die zweitgrößte Stadt der Ägäis, Hauptstadt der Insel und des Dodekanes und liegt an der nördlichen Spitze der Insel. Die mittelalterliche Stadt bildet das Stadtzentrum und ist seit 1988 durch die UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt. Sie ist eine Mischung aus unterschiedlichen Architekturen, aus verschiedenen Epochen, stark von den Kreuzrittern des Johanniter-Ordens und den Osmanen geprägt. Heute ist sie ein Teil der modernen Stadt, das Zentrum der kommerziellen Tätigkeit mit Tourismus- Freizeitaktivitäten und Wohngebieten.

Die vielfältige Kultur- und Freizeitgestaltung beschenken den Besuchern der Insel ein einmaliges Erlebnis. Mit einer Geschichte von 2400 Jahre und Kulturen die sich überall auf der Insel in einer kosmopolitischen Atmosphäre begegnen, mit natürlicher Schönheit und abwechslungsreicher Landschaft bietet Rhodos seinen Besuchern allen Komfort und erfüllt selbst die anspruchsvollsten Wünsche. Kreuzfahrtpassagiere können aus einer schier unendlichen Vielzahl an Ausflugszielen wählen:

- Die mittelalterliche Stadt (Altstadt) von Rhodos, das Großmeisterpalast und das Archäologische Museum, die Akropolis und das Panorama der Stadt.
- Die Akropolis von Lindos, das Tal der Schmetterlinge und die antike Stadt Kamiros.
- Besuche in Museen oder Gastronomische Köstlichkeiten genießen.



Der Hafen von Kos

Trotz seiner Gemütlichkeit, gibt es im Hafen von Kos moderne Einrichtungen und einen 24 Stunden Service. Der Hafen von Kos besitzt den internationalen ISPS-Sicherheitscode und bietet seinen Gästen qualitätsgesicherte Leistungen. Unabhängig davon, ob er als Ziel- oder als Transit Hafen für eine Kreuzfahrt genutzt wird.

Technische Daten des Hafens

Pier Anzahl: 2
Pier –Länge: 140 + 170 m
Ankerreedee: Ja
Schleppboote: Ja (1-500 bhp)
Wasserversorgung: Ja
Entsorgung von Abfällen: Ja
 Trennung von festen und flüssigen Abfällen
Hafen Sicherheit: ISPS Sicherheitscode
Betriebszeiten: 24 Stunden
Passagierterminal: Ja - 1
Parkmöglichkeit: Ja
Öffentliches Telefon: Ja

Taxis: Ja – 70 taxis
Örtliche Buslinien: Ja – 15 busse
Mini-Zug: Ja –3 für 60 Passagiere
Autovermietung: : ja
 -5.000 Autos und 15.000 Motorräder
Fahrradvermietung: ja
 - 20.000 Fahrräder
Entfernung zum Stadtzentrum:
 5 Gehminuten
Nächster Internationaler Flughafen:
 23 km
Krankenhaus: ja (500 m entfernt)



...die Heimat des Vaters der Medizin!

Kos ist die Insel des Hippokrates. Eine schöne Insel mit moderner Infrastruktur.

Der Besucher kann auf Kos das Asklepieion, das Gottesdienst- Zentrum der Antike, das dem Gott Asklepios gewidmet ist, besichtigen. Eine weitere wichtige Attraktion der Insel ist das Schloss von Nerantzia, das von den Rittern des Johanniterordens gebaut wurde. Die Inselstrände bieten dem Gast alle Annehmlichkeiten wie z.B die Strände von Thermon, Tigaki und Lambis.



Der Hafen von Patmos

Der Hafen von Patmos wurde 1976 (Central Pier) gebaut und hat eine Gesamtlänge von 202 Meter. Ein Kai mit einer Länge von 264 Meter wurde konstruiert und fertig gestellt um große Ausflugsboote und Yachten empfangen zu können (80 Anlegeplätze). Der Yachthafen mit 62 Anlegestellen sowie ein Pier mit einer Gesamtlänge von 80 Meter wurden ebenfalls errichtet.

In der nächsten Saison hofft der Hafen von Patmos seinen Besuchern den Komfort einer modernen Marina anbieten zu können. Denn, 2,5 km vom Hafen entfernt wird eine Schiffsbau- Einheit betrieben die den Booten Unterkunft über das ganze Jahr bieten soll. (Marina Patmos).

Wir sind dabei die Studie für den Bau von Bojen im Gebiet von Aspris und Vamvakias zu vollenden, um das sichere Anlegen von großen Kreuzfahrtschiffen zu gewährleisten. Der neue Pier wird es Kreuzfahrtschiffen mit einer Länge von über 300 m. ermöglichen anzulegen.

Technische Daten des Hafens

Betriebszeiten: 24 Stunden

Sicherheitscode ISPS: Ja

Entsorgung von Abfällen:

Feste Abfälle: Nein

Flüssigen Abfälle: Ja

Pier –Länge: 208 m

Pier Anzahl: 1

Durchschnittliche Tiefe: 7,5 m

Leistungen: Tenderboote (6 - 120 Personen)

Passagierterminal: 10 m

Nächster Internationaler Flughafen:

Samos: 33 Seemeilen

Leros: 23 Seemeilen

Taxi station: 15 m

Busstation: 30 m

Entfernung zum Stadtzentrum: 50 m

Weitere Leistungen: Informations-Büro,

Stadtkarten gratis, Wi-Fi - kostenfreier

Zugang ins Internet, Check- in Schalter



...die Insel der Apokalypse

Patmos ist eine der beeindruckendsten Inseln, nicht nur wegen ihrer faszinierenden wilden Natur die sich im gesamten Teil der Insel ausbreitet.

Genannt wird sie auch Insel der Apokalypse, denn sie gilt als Schöpfungsort der Offenbarung des Johannes und ist daher ein Anziehungspunkt für viele Pilger und Touristen. Patmos wird auf dem ersten Blick verzaubern und Sie dazu einladen die Insel zu entdecken.

Die wichtigste Bucht ist Porto Skala und zugleich der Hafen von Patmos. Auf der Ostseite befinden sich die Buchten von Aspris, Meloi, Agriolivado, Campos, Lampis, Lefkon, Merika und westlich die Bucht von Chochlaka. Auf der Südseite liegen die Buchten von Sapsila, Grikos, Diakofto und Stavrou. Rund um die Insel und in den Buchten gibt es kleinere Inseln. Chiliomodi ist die größte unbewohnte Felseninsel und befindet sich im Golf von Skala.

Weiter nördlich sieht man die kleinen Inseln von St. Thekla, St. Georg, Kentronisi und Gerakas. Auf der Südseite Pilafi, Tragonisi, Prasonisi und Petra. Patmos liegt in der südöstlichen Ägäis und in dem nordwestlichen Dodekanes, zwischen den Inseln Leros, Samos und Mykonos. Die Insel ist 34 km groß, mit einer Küstenlänge von 63 Km.

Die Insel besteht aus drei, durch schmale 2 Km breite Landstege, verbundene Teile.

Das Nachtleben hat für jeden Anspruch das passende zu bieten, denn auf Patmos gibt es viele Clubs, Discos, Cafés und Bars. Das Essen, ob in der traditionellen Taverne oder im Luxusrestaurant ist Geschmacksreich aus der griechischen und internationalen Küche.



Der Hafen von Chios

Die Städtische Hafenverwaltung von Chios ist der Betreiber von 19 Hafeneinrichtungen. Der zentrale Hafen befindet sich im östlichen Teil und stellt den bedeutendsten Wachstumsfaktor für Chios. Er ist vollständig in das Stadtgefüge integriert und kann ein Kreuzfahrtschiff mit einer maximalen Länge von 250 Metern aufnehmen. Im südlichen Teil befindet sich der Yachthafen, der eine große Anzahl von Booten und Yachten aufnehmen kann. Betreiber und Verwalter sowohl für den Hafen wie auch für den Yachthafen ist die Städtische Hafenverwaltung von Chios. Sie zielt darauf ab die Infrastruktur und die Leistungsdienste für den Nutzer des Hafens kontinuierlich auszubauen. Um den Hafen gibt es Cafés, Restaurants und viele Geschäfte. Dort hat jeder die Möglichkeit lokale Produkte und Souvenirs einzukaufen.

Technische Daten des Hafens Chios

Betriebszeiten: 24 Stunden
Sicherheitscode ISPS: Ja
Entsorgung von Abfällen: Ja
Entsorgung von flüssigen Abfällen: Ja
Pier –Länge: 350m.
Pier Anzahl: 2
Tiefe: maximale Tiefe 8.20 m.
Leistungen: Schleppboote,
 Strom- und Wasserversorgung
 für Boote, Verankerungssystem,
 Touristeninformationssystem,
 Anwesenheit des Port Captains in der
 Marine

Versorgung mit frischem Wasser: Ja
Passagierterminals: Es gibt ein kürzlich
 renoviertes Passagierterminal
Nächster Internationaler Flughafen:
 2 km vom Hafen
Taxi station: Ja
Busstation: im Zentrum der Stadt,
 200 m vom Hafen
Entfernung zum Stadtzentrum:
 Im Stadtgefüge integriert
Weitere Leistungen: Tourismusbüro der
 Gemeinde Chios



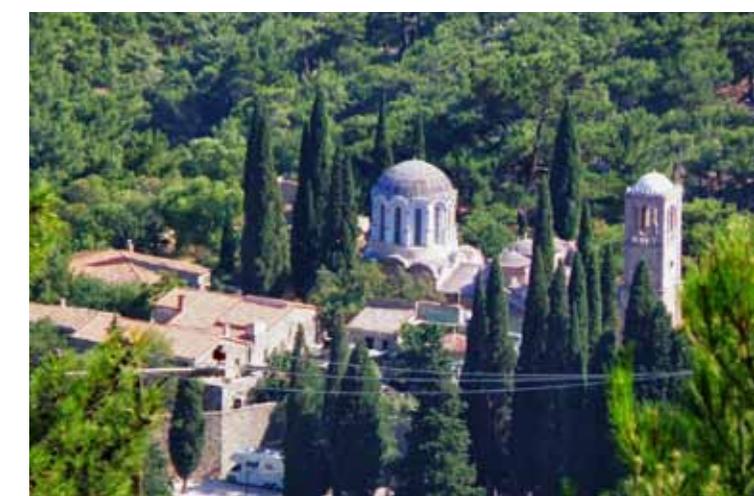
...die Insel des Seeverkehrs entdecken!

Chios ist die fünftgrößte Insel Griechenlands. Seine geografische Lage schaffte die Voraussetzungen und ermöglichte das Wirtschaftswachstum der Insel vor allem im Bereich der Schifffahrt. Heute spielt der Hafen eine wichtige Rolle im internationalen Maritimen Bereich. Laut Homer wird Chios oder auch Kios genannt, seit 6.000 Jahre bewohnt. Die Stadt wurde von den Ionier gebaut und der nördliche Teil der Insel von den Äolier.

Ein faszinierendes Naturprodukt, welches nur auf Chios gewonnen wird ist der Mastix. Der Chios Mastix ist weltweit einzigartig und deswegen als Produkt mit geschützter Ursprungsbezeichnung anerkannt. Auf Chios gibt es Sehenswürdigkeiten und Orte die dem Besucher ein einzigartiges Erlebnis versprechen.

Die Burg: Im Norden des heutigen Stadtzentrums liegt die Burg von Chios. Sie umfasst in ihren Mauern 650 Einwohner. **Daskalopetra (Homers Felsen):** Eine der bekanntesten Sehenswürdigkeiten der Insel. Nach allen Überlieferungen wird der Felsen als Lehrort Homers angesehen. **Nea Moni:** Das Kloster Nea Moni gehört zu den wichtigsten byzantinischen Sakralbauten und ist UNESCO Weltkulturerbe. **Vollisos:** Das größte Dorf im nordwestlichen Teil der Insel. Auf der Dorfspitze stand einst eine mittelalterliche Verteidigungsfestung. **Kamos:** Einer der schönsten Orte von Chios. Hier verbergen sich hinter Mauern Orangen und Mandarinen Plantagen. **Mavra Volia:** Einer der schönsten Strände der Insel in kosmopolitischer Atmosphäre. **Anavatos:** Das Dorf liegt 450 m über dem Meer auf einem Kegelförmigen Kliff. Nach Süden und Westen fällt das Kliff steil ab. Das Dorf gilt auch als das Mystras der Ägäis.

Pyrgi: Die einzigartigen schwarzweißen Wandverzierungen machen den Charakter des Dorfes aus. Diese sogenannten, Xysta' bezaubern jeden Besucher. **Mesta:** Dieses denkmalgeschützte Dorf stammt aus dem Byzantinischen Zeitalter (12. bis 15. Jahrhundert) und ist sehr gut erhalten.



Der Hafen von Santorini

Der Hafen von Athinios ist an der Westküste der Insel Thira gelegen und der betriebsamste Hafen Santorinis. Die Entfernung zum internationalen Flughafen Thira beträgt 11,5 Km und zur Hauptstadt Fira 12 Km. Er ist das Haupttor der Insel sowohl für die Personen und Fahrzeug- Beförderung als auch für Wirtschaftsgüter. Der Übergang vom Hafen Athinios zur restlichen Insel kann durch private Fahrzeuge, lokale Busse oder mit dem Taxi erfolgen.

In Zusammenarbeit mit dem zweiten Hafen der Insel, die Bucht von Thira, wird die Ausschiffung von Passagieren und Touristen zur Insel mit Tender- Booten durchgeführt. Der Ablauf ist von der Boots- und Schiffer Union bestens organisiert. Hier werden ebenfalls Passagiere zu den Inseln Palaia, Nea Kameni und Thirasia mit Ausflugsbooten abgefertigt.

Technische Daten des Hafens

Betriebszeiten: 24 Stunden

Sicherheitscode ISPS: Ja

Entsorgung von Abfällen:

Feste Abfälle: Ja

flüssige Abfälle: Ja

Pier –Länge: 480 m

Pier Anzahl: 4

Durchschnittliche Tiefe: 50 m

Leistungen: Versorgung mit frischem Wasser

Passagierterminal: 135 m

Nächster Internationaler Flughafen: 7 km

Taxi station: 400 m

Busstation: 400 m

Entfernung zum Stadtzentrum: 0 m

Weitere Leistungen: Informations-Büro, Stadtkarten gratis



...der schönste Sonnenuntergang der Welt!

Santorini liegt im Süden des Kykladen- Komplexes und ist in jeder Hinsicht besonders. Die geologische Morphologie, durch die Wirkung des Vulkans von Thira verursacht, die Kaltera, die schillernde Landschaft in Weiß, die wilde Schönheit der Natur und die Ausgrabungsstätte von Akrotiri betonen die Mystik und die unvergleichliche Schönheit Santorinis.

Aus diesem Grund hat der Gast eine Vielzahl von Möglichkeiten. Pyrgos, Kallistis und Megalochori sind traditionelle Gemeinden der Volksarchitektur. Oia mit Überresten von neoklassizistischen Herrenhäusern und den venezianischen Burgen ist ebenfalls ein starker Anziehungspunkt für Touristen. Besucher von Santorini sollten sich eine Besichtigung der Ausgrabungsstätte von Akrotiri im Süden der Insel nicht entgehen lassen (1635 v.Chr). Eine Führung und Verkostung in historischen Weinkellern, wie die Genossenschaftskellerei Santo Wines die am Ende des Aufstiegsweges vom Hafen Athinios gelegen ist, gehört zum Pflichtprogramm eines Besuches auf Santorini.

Santorini unterscheidet sich von allen anderen Kykladen Inseln durch seine geologische Morphologie, die auf den Ausbruch eines heute noch aktiven Vulkans zurückzuführen ist und demzufolge sind auch Unterschiede in der Hafeninfrastruktur zwangsläufig.



Der Hafen von Mykonos

Die Kreuzfahrt begann in Mykonos schon in der Vorkriegszeit. Heute verfügt die Insel über zwei Hafenanlagen. Den alten Hafen von Mykonos-Stadt und den neuen Hafen, der etwa 3 km außerhalb im Gebiet von Tourlos gelegen ist. Der alte Hafen bietet zwei Anlaufmöglichkeiten für Kreuzfahrtschiffe und direkten Zugang zur alten Stadt. Der nah gelegene Fähranleger Tourlos verfügt über drei Anlegestellen. Eine für Kreuzfahrtschiffe mit einer Länge von 330 Meter, einen zweiten Pier der weniger als 100 Meter lang ist und eine dritte für das Ein- und Ausschiffen von Passagieren mit Tenderbooten. Im neuen Hafen von Mykonos legen jährlich 700 Kreuzfahrtschiffe mit über 700.000 Passagieren an. Die Sicherheit von Kreuzfahrtpassagieren ist oberste Priorität. Außerdem, werden den Passagier ein komfortabler Zugriff auf Fahrzeuge des Personenverkehrs, ausreichend Parkplätze und ein direkter Anschluss an das regionale Straßennetz geboten.

Technische Daten

DES ALTEN HAFENS

Betriebszeiten: 24 Stunden
Sicherheitscode ISPS: Ja
Entsorgung von Abfällen: Feste Abfälle: Ja
Flüssige Abfälle: Ja
Pier –Länge: 200 m
Pier Anzahl: 1
Durchschnittliche Tiefe: 9 m
Leistungen: Schleppboote, Schifflotsen
Passagierterminal: im Bau
Nächster Internationaler Flughafen: 4 km
Taxi station: 200 m
Busstation: 800 m
Entfernung zum Stadtzentrum: 0,5 km
Weitere Leistungen: WC, Informations-Büro, Stadtkarten gratis, Zimmer und Hotel Information, Reisebüro

DES NEUEN HAFENS

Betriebszeiten: 24 Stunden
Sicherheitscode ISPS: Ja
Entsorgung von Abfällen: Feste Abfälle: Ja
Flüssige Abfälle: Ja
Pier –Länge: 760 m
Pier Anzahl: 1 (350 m), 2 (90 m), 3 (110 m)
Durchschnittliche Tiefe: 10,5 m
Leistungen: Schleppboote, Schifflotsen, Versorgung mit frischem Wasser
Passagierterminal: im Bau
Nächster Internationaler Flughafen: 5 km
Taxi station: 20 m
Busstation: 300 m
Entfernung zum Stadtzentrum: 3 km
Weitere Leistungen: WC mit Dusche, Wi-Fi - kostenfreier Zugang ins Internet, Reisebüro



...Delos, die Insel des Lichtes!

Die Chora von Mykonos lässt sich mit ihren ursprünglichen kykladischen Ausdruck und der typischen Bauweise sehr gut zu Fuß erkunden. Historische Denkmäler wie die Paraportiani Kirche, die Windmühlen und das sogenannte Klein Venedig sind in der Nähe des alten Hafens und können direkt besucht werden.

Die Stadt Mykonos ist auch für einen Spaziergang durch die Souvenirläden, die Volkskunstläden, die Designer-Bekleidungsäden und Schmuckläden geeignet. In den verstreuten Cafés, Bars und gemütlichen Restaurants der Stadt, können Sie einen Kaffee, Ouzo und viele andere Spezialitäten genießen.

Die Stadt ist auch Ausgangspunkt um andere Schönheiten der Insel zu entdecken. Das malerische Hinterland oder die Strände mit glasklarem Wasser sind mit dem Linienbus oder anderen Beförderungsmitteln schnell zu erreichen.

Schließlich, Delos ist mit einer zeitlosen und weltweiten Besonderheit verbunden. Delos ist von Mykonos-Hafen aus mit Ausflugsschiffen bequem zu erreichen. Die Ruinen der Antiken Stadt mit ihren Straßen und Märkten, öffentlichen Gebäuden, Tempeln, Villen, Geschäften, Zisternen, Mosaiken und den alten Brunnen lohnen entdeckt zu werden. Eine Stadt, die das erste internationale Handels- und Finanzzentrum im Mittelmeer war.



Der Hafen von Milos

Milos, einer der schönsten Inseln im Südwesten der Kykladen, ist 86 Seemeilen von Piräus entfernt und liegt östlich des Peloponnes.

Adamantas, der größte Naturhafen im Mittelmeer, wurde 1835 gegründet und ist eine beliebte Zwischenstation für Kreuzfahrtschiffe. Der Pier des Hafens erfüllt alle Voraussetzungen für das Anlegen von kleinen und großen Schiffen.

Die Position der Inseln innerhalb der Kykladen erlaubt die Fährverbindung zu anderen beliebten Reisezielen.

Technische Daten des Hafens

Betriebszeiten: 4 Stunden
Sicherheitscode ISPS: Ja
Entsorgung von Abfällen: Ja
Entsorgung von flüssigen Abfällen: Nein
Pier –Länge: 65 m x 40 m
Pier Anzahl: 1 für kleine Kreuzfahrtschiffe. Grosse Kreuzfahrtschiffe legen am Ankerplatz fest. Passagiere werden mit Tenderbooten an Land oder zurück befördert.

Durchschnittliche Tiefe: 7,5 – 12 m
Leistungen: Schleppboote, Schifflotsen, Versorgung mit frischem Wasser (für kleinere Boote)
Passagierterminal: 250 m²
Nächster Internationaler Flughafen: 4,3 km
Taxi station: 50 m
Busstation: 50 m
Entfernung zum Stadtzentrum: 100 m
Weitere Leistungen: Informations-Büro, Stadtkarten gratis, Wi-Fi - kostenfreier Zugang ins Internet



...besuchen Sie die Insel der Aphrodite!

In Milos wurde die berühmte Statue der Aphrodite von Milos gefunden. Dort befinden sich auch die größten frühchristlichen Katakomben. Sie gehören mit den römischen Katakomben zu den weltweit bedeutendsten.

Organisiert werden Besichtigungen im antiken Theater und der antiken Stadt Phylakopi.

In Milos gibt es mehrere Museen. Darunter das Archäologische, das Maritime Museum, das Museum für Volkskunde, das Kirchliche Museum und das Bergbaumuseum, die wegen ihrer besonderen Exponate bekannt sind.

Den Kreuzfahrt- Passagieren werden Boots-Ausflüge aufs Meer, bis zum Kleftiko, einer ehemalige Piratenzuflucht angeboten. Ein Ort von einmaliger Schönheit.

Außerdem, ist Milos für seine Strände berühmt, die mit ihrem weißen Sand und türkisfarbenem Wasser, zu den schönsten Stränden Griechenlands gehören.

Die ursprünglichen Dörfer, die Vulkanlandschaft, die Verkostung traditioneller Speisen und die Freundlichkeit der Einwohner, machen Milos zum Anziehungspunkt für jeden Besucher.



Der Hafen von Piräus

Piräus ist einer der ältesten Häfen des Mittelmeers. Er erreichte seinen Höhepunkt im fünften Jahrhundert v. Chr. als Hafen von Athen und war das wichtigste Handelszentrum der damaligen bekannten Welt. Heute ist er der größte Passagierhafen Europas und mit jährlich bis zu 20 Millionen Passagieren bietet er der Kreuzfahrt eine vollständige Palette an Dienstleistungen an.

Der Hafen von Piräus ist der wichtigste Hafen Griechenlands und Athens. Athen und Piräus bieten eine Vielzahl von touristischen und kulturellen Attraktionen. Der Hafen verfügt über drei voll ausgestattete Passagierterminals mit allen Leistungen und Einrichtungen für Passagiere wie: klimatisierte Räume, Passagier- und Gepäck-Kontroll-System, Check in, kostenlose Beförderung von Passagieren mit dem Bus, abgestimmt mit dem Sicherheitscode ISPS, Gepäckaufbewahrung, Gastronomie, Souvenirläden, kostenfreies WLAN, hop on / off Busse etc.

Technische Daten des Hafens

Betriebszeiten: 24 Stunden,
365 Tage im Jahr

Sicherheitscode ISPS: Ja

Entsorgung von Abfällen: Ja

Entsorgung von flüssigen Abfällen: Ja

Pier –Länge: 2,7 km

Pier Anzahl: 11

Tiefe: 10 m

Leistungen: Schleppboote, Schifflotsen

Versorgung mit frischem Wasser: Ja

Passagierterminal: 15.000 m²

Nächster Internationaler Flughafen: 40 km

Taxi station: 30 m

Busstation: 300 m

Metro station: 1 km

Entfernung zum Stadtzentrum:

Piräus: 700 m

Athen: 13 km

Weitere Leistungen: Informations-Büro



...das Tor für Tourismus und Kultur!

Kreuzfahrtpassagiere erreichen Athen mit der U-Bahn in etwa 30 Minuten, wo Sie in wenigen Stunden, die Denkmäler des Weltkulturerbes besichtigen können, darunter die Akropolis und das neue Akropolis Museum, das Odeon des Herodes Atticus, die Pnyx und den römische Markt.

Der Rundgang durch die Stadt und die Zeitreise in die Antike, ist mit dem Besuch der Museen und Galerien der Stadt abzuschließen. Das Archäologische Museum, das Byzantinische Museum, das Volkskundemuseum und das Hauptgebäude des Benaki Museums zeigen die Stadtgeschichte von der Antike bis zur Neuzeit. Reiseziele in der Nähe sind, Kap Sounion mit dem Poseidon Tempel, das Orakel von Delphi die wichtigste Pilger- und Weissagungsstätte des antiken Griechenlands, Nafplion die erste Hauptstadt des modernen Griechenlands und die antike Kultstätte Epidauros. Schließlich können die Saronischen Inseln Ägina, Poros und Hydra von Piräus in kürzester Zeit erreicht werden.

Im Saronischen Golf, vor dem Hafen Piräus, fand die Schlacht von Salamis statt.



Der Hafen von Volos

Der Hafen von Volos, einer der größten regionalen Häfen des Landes, befindet sich in einer strategisch günstigen Lage im Zentrum von Griechenland, zwischen den beiden größten Häfen des Landes, Piräus und Thessaloniki. Der Hafen ist ein idealer Ausgangspunkt um das Zentrum Griechenlands zu entdecken. Er verbindet wie kein anderes Gebiet in Griechenland Berg und Meer. Im Pagasitischen Golf am blauen kristallklaren Wasser und am Fuße einer der schönsten griechischen Gebirgszüge Pilion gelegen.

Technische Daten des Hafens

Betriebszeiten: 24 Stunden

Sicherheitscode ISPS: Ja

Entsorgung von Abfällen: Ja

Entsorgung von flüssige Abfälle: Ja

Pier –Länge: 460 m

Pier Anzahl: 1

Durchschnittliche Tiefe: 9 – 11 m

Leistungen: Schleppboote, Schifflotsen,

Versorgung mit frischem Wasser

Passagierterminal: 550 m²

Nächster Internationaler Flughafen: 30 km

Taxi station: 20 m

Busstation: 500 m

Entfernung zum Stadtzentrum: 1.000 m

Weitere Leistungen: Informations-Büro,

Stadtkarten gratis, Wi-Fi - kostenfreier

Zugang ins Internet, Check- in Schalter



...die Stadt der Argonauten. Der Berg der Zentauren.

Das Gebiet von Volos und Pilion ist mit all seinen Eigenschaften, ob für einen Urlaub oder für eine Kurzreise, ein ideales Ziel für griechische und ausländische Besucher.

Die natürliche Schönheit der Region und vor allem die Kombination zwischen dem magischen Berg und dem tiefblauen Meer bietet endlose Unterhaltung, Erholung und Urlaubsfreude.

Die moderne Stadt Volos und der Regionalbezirk sind die Heimat der Argo, des Jason und der mythenhaften Kentauren. Reich an Mythologie und Ortsgeschichte, lokaler Architektur, vielfältiger Gastronomie, Kultur, archäologischen und thematischen Museen, archäologischen Stätten, religiösen Denkmälern und zahlreichen Veranstaltungen.



Der Hafen von Thessaloniki

Thessaloniki ist die zweitgrößte Stadt Griechenlands. Eine moderne und multikulturelle Stadt in der Mitte des nördlichen Griechenlands. Der Passagier Terminal im Hafen von Thessaloniki bietet den Kreuzfahrtpassagieren allen möglichen Komfort und qualitätsgesicherte Leistungen. Der Hafen von Thessaloniki ist ein europäischer Hafen, ein wichtiger Bereich wirtschaftlicher Tätigkeit vor allem in der gesamten Region des Balkans.

Er ist der Hauptumschlagplatz für die wachsenden Bedürfnisse dieser Länder und für den Import- Export von Rohstoffen, Konsumgütern und Investitionsgütern. Ein Wachstumsmotor der griechischen Wirtschaft und spielt bei den Bemühungen des Nordens eine wesentliche Rolle, mit der Stadt Thessaloniki im Mittelpunkt, sich als Wirtschaftszentrum im östlichen Mittelmeerraum zu beweisen. Der Hafen hat eine vorteilhafte Position, indem er an der Kreuzung des Handels- und Landesverkehrsnetzes liegt. Die Kailänge des Hafens beträgt rund 6.200 Meter und die Nutzlänge 12 Meter. Er verfügt über Lagerflächen von 600.000 Quadratmeter und moderne Hafeneinrichtungen. Durch den Einsatz neuester Technik wird die sichere und schnelle Beförderung von Gütern und Passagieren garantiert.

Technische Daten des alten Hafens

Betriebszeiten: 24 Stunden am Tag,
7 Tage die Woche

Sicherheitscode ISPS: Ja

Entsorgung von Abfällen: Feste Abfälle: Ja

Flüssige Abfälle: Ja

**Pier –Gesamtlänge
für Kreuzfahrtschiffe:** 630 m

Dock Anzahl: 3

Durchschnittliche Tiefe: 7.80 – 8.80 m

Passagierterminal: Ja

Fläche: 1.300 m²

Schleppboote: Ja

Schifflotsen: Ja

Treibstoffversorgung: Ja

Wasserversorgung: ja

(Anschlussmöglichkeit am Pier ins

Wasser-Versorgungsnetz)

Nächster Internationaler Flughafen: 16 km

Taxi station: 50 m

Busstation: 150 m

Entfernung zum Stadtzentrum: 500 m

Weitere Leistungen: Informations-Kiosk,

Stadtkarten gratis, Wi-Fi - kostenfreier

Zugang ins Internet, ATM, X-ray Automaten



...die Stadt der zeitlosen Kulturen und des Alexanders des großen!

Die Stadt ist mit ihrer langjährigen Geschichte - älter als 2500 Jahre - eine wahre Kreuzung verschiedener Kulturen. Deren Spuren kann der Besucher in den zahlreichen Denkmälern der Stadt und in den Geschichten und Erzählungen der Menschen aufspüren.

Die Stadt mit ihrem Schloss, den Museen und den Byzantinischen Kirchen ist zwischen Olympus und den Berg Athos gebaut und ein Internationales Zentrum für Messen und Kultur. Der Weiße Turm, errichtet im 15. Jahrhundert, steht auf der Uferpromenade und ist inzwischen zum Symbol der Stadt Thessaloniki geworden. Die Museen und die historischen Denkmäler der Stadt versprechen dem Besucher eine faszinierende Reise durch Geschichte, Kunst und Kultur. Zusätzlich ist Thessaloniki berühmt für sein Nachtleben und gilt als die kulinarische Hauptstadt Griechenlands, mit vielen bekannten Restaurants und einzigartiger lokaler Küche.

In einer Entfernung von 80 km am Fusse des Berges Pieria, ist die archäologische Stätte von Vergina. Seit 1977, durch die Entdeckung des Grabes von Philipp II, Vater vom Alexander den Großen, weltweit bekannt.



Der Hafen von Kavala

Der alte Hafen von Neapolis, so wurde in der Antike Kavala genannt, wurde von Thassianern im 7. Jahrhundert v. Chr. gegründet. Im Jahr 49 n. Chr. kam Apostel Paul am Hafen von Neapoli an. Somit wurde sie zur ersten europäischen Stadt, in der das Christentum gepredigt wurde. In der byzantinischen Epoche und während des 16. und 17. Jahrhunderts spielte der Hafen von Kavala eine bedeutende Rolle in der Region. Er kontrollierte die benachbarten Minenregionen (Verwaltungs- und Steueraufsicht) sowie den Export lokaler landwirtschaftlicher Produkte (Getreide, Baumwolle, Holz).

Das 18. Jahrhundert war die Blütezeit der Stadt und des Hafens von Kavala und die ersten Konsulate von Frankreich und Venedig, wurden eingerichtet.

Technische Daten des Hafens

Länge: 160-200 m
wird im Jahr 2012 auf 360 m verlängert
Sicherheitscode ISPS: Ja
Durchschnittliche Tiefe: 8.5 – 10 m
Pier Anzahl: 2
Pier-Länge: 380 m
Pier- Durchschnittliche Tiefe: 8.50 – 10 m

Entfernung zum Stadtzentrum:
Der Hafen befindet sich im Stadtzentrum
Taxi station: 150 m
Busstation: 200 m
Flughafen: 35 km
Passagierterminal: Ja, Erste Hilfe Station
Leistungen: Entsorgung von Abfällen, Schleppboote, Schifflotsen, Wasserversorgung



...ausgangspunkt des Apostels Paulus in Europa!

Auch heute noch spiegelt sich die vielfältige Geschichte in der Stadt und in der Region wieder ab. Und nicht nur das.

Die Stadt und ihre Umgebung bieten den Besuchern über das ganze Jahr eine Vielzahl von Möglichkeiten an, darunter:

- **Geschichte:** (Das antike Theater und die Basilika in Philippi, die byzantinische Burg in Kavala, die mittelalterliche Aquädukt- Gewölbe, das Archäologische Museum)
- **Religion:** (auf den Spuren des Apostels Paulus, das Baptisterium der heiligen Lydia, Das Kloster Ikosifinissa)
- **Natur:** (Nestos Delta - Natura 2000, Höhle Alistrati, Ammoglossa Keramotis, Berg Paggaiio, Berg Symbolo)
- **Meer:** (Strände Kalamitsa, Batis, Tosca, Ammolofoi, Insel Thasos)
- **Themen von besonderem Interesse** (Weinkellereien, Spa, Moorbäder, Haus Mohamed Ali, Tabak Museum, Wachsfigurenmuseum)

Orte, die der Kreuzfahrtpassagier nicht versäumen sollte, sind

- Die Altstadt von Kavala, die byzantinische Burg, Imaret (5 Minuten vom Hafen)
- Das Antike Theater, die Basilika in Philippi (20 Minuten vom Hafen)
- Das Baptisterium der heiligen Lydia (25 Minuten vom Hafen)
- Die Heil- und Moorbäder (25 Minuten vom Hafen)
- Die Höhle Alistrati (60 Minuten vom Hafen)



Der Hafen von Alexandroupolis

Der Hafen von Alexandroupolis liegt im nördlichsten Teil von Griechenland, an der Grenzlinie zu Bulgarien im Norden und zur Türkei im Osten. Die Stadt Alexandroupolis ist 840 km vom Athen, 340 km von Thessaloniki und 295 km von Istanbul entfernt.

Im Hafen können Schiffe, bis zu 200 Meter Länge und mit einem maximalen Tiefgang von 6 Meter, anlegen. Es besteht die Möglichkeit der Wasserversorgung und der Abfallentsorgung.

Technische Daten des Hafens

Betriebszeiten: 24 Stunden

Sicherheitscode ISPS: Ja

Pier –Länge: 300 m

Pier Anzahl: 1 für Passagiere

Durchschnittliche Tiefe: 7 m

Entsorgung von Abfällen: Ja

Schleppboote: 2

Schifflotsen: Nein

Treibstoffversorgung: Nein

Versorgung mit frischem Wasser: Ja

Nächster Flughafen: 4 km

Taxi station: Ja

Busstation: Ja

Entfernung zum Stadtzentrum: 500 m



...eine Kreuzung der Völker, Treffpunkt verschiedener Kulturen in einer außergewöhnlichen natürlichen Schönheit!

Alexandroupolis, mit einer Bevölkerung von rund 70.000 Einwohnern, ist ein Verkehrsknotenpunkt. Eine moderne Stadt am Meer mit bemerkenswerter touristischer Infrastruktur und Stadtplanung. Wahrzeichen der Stadt ist der Leuchtturm, Fàros am Hafen und der Stadtpark.

In Makri, in der Nähe des malerischen Hafens Platanos, 12 km von Alexandroupolis, befindet sich die Höhle des Zyklopen, die der Überlieferung nach, die Heimat des Zyklopen Polyphem war. In der archäologischen Stätte von Mesembria, 25 km von Alexandroupolis, werden die alte Stadtmauer, das Demeter-Heiligtum und der Tempel des Apollon bewahrt.

Das Naturschutzgebiet "Ebro-Delta", nur 30 Km von Alexandroupolis, ist ein geschützter Bereich, die Heimat von seltenen Pflanzen und Tieren. Unter Schutz steht auch der Wald von Dadia (50 Km von Alexandroupolis), der viele seltene Arten von Greifvögeln beherbergt. In Feres (30 km Nördlich von Alexandroupolis), steht das byzantinische Kloster der Panagia Kosmosoteira (1152 n. Chr.).

In Soufli (65 Kilometer nördlich von Alexandroupolis), kann der Besucher das Silk Museum besichtigen. Didymoteichon, eine Stadt mit Denkmälern aus der byzantinischen Periode, reich an historischen und kulturellen Erbe, liegt etwa 100 km von Alexandroupolis entfernt (im Norden).



Die Häfen von Kefalonia und Ithaki

Kefalonia hat mehrere Häfen gut verteilt und organisiert. Der Haupthafen ist in Argostoli und verfügt die erforderliche Infrastruktur für den Empfang von Kreuzfahrtschiffe. Der Anlegesteg hat eine Länge von 160,4 m und kann ein Kreuzfahrtschiff bedienen. In den Ankerplätzen des Hafens können bis zu drei Kreuzfahrtschiffe liegen.

Die Insel Kefalonia verfügt über sechs kleinere Häfen: Sami, Poros, Lixouri, Pessada, Agia Efimia und Fiskardo die überwiegend für die Verbindung mit dem Festland, den umliegenden Inseln und Italien sorgen. Außerdem können in den Anlagen der Häfen Sportsboote und Yachten versorgt werden. In Sami und Fiskardo können Kreuzfahrtschiffe liegen und versorgt werden.

Vathy ist der Hauptort und Haupthafen der Insel Ithaki. Hier können Kreuzfahrtschiffe liegen und versorgt werden. Der Hafen von Vathy wie auch die kleineren Häfen Pisaetos, Frikes und Kioni bieten eine ausgezeichnete Fahrverbindungen zum Festland und den umliegenden Inseln. Die meisten Häfen verfügen über Anlagen für Yachten.

Technische Daten des Hafens Argostoli

Betriebszeiten: 24 Stunden

Sicherheitscode ISPS: Ja

Entsorgung von Abfällen: Ja

Entsorgung von flüssigen Abfällen: Ja

Pier –Länge: 160,4 m

Pier Anzahl: 1

Ankerreed: 3

Tiefe: 14 m am Pier, 20 m am Ankerplatz

Leistungen: Schleppboote, Schiffsloten

Versorgung mit frischem Wasser: Ja

Passagierterminals: Gebäude 50 m²

Nächster Internationaler Flughafen: 8 km

Taxi Station: Außerhalb des Passagierterminals

Busstation: Busse

Entfernung zum Stadtzentrum: 800 m

Weitere Leistungen: Informations-Büro, Wi-Fi



...Homers Inseln und Kultur!

Ithaki und Kefalonia, die Inseln des Odysseus, sind im Ionischen Meer westlich vom griechischen Festland gelegen und gehören zur Gruppe der Ionischen Inseln.

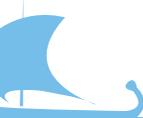
Die geomorphologischen Merkmale der Inseln sind die grünen Felder, die Gebirgsregionen und die Mittelgebirge. Der höchste Berg Ainos (1.628 m) ist zum Naturschutzgebiet erklärt worden.

Steil abfallende Küsten wechseln sich mit scharfe Landspitzen und windgeschützten Buchten ab und zeigen uns dass, vor Tausenden von Jahren, Naturphänomene die Inseln vom Festland abgetrennt haben. Das Klima ist vorwiegend mediterran geprägt. Im Sommer ist es warm und im Winter herrschen milde Temperaturen. Damit sind das ganze Jahr über gute Bedingungen garantiert um die Inseln zu entdecken.

Die langjährige griechische Geschichte, die der westeuropäischen Kultur gegenüber aufgeschlossen ist, hinterließ Erbstücke die mit der Ionischen Kultur stark verbunden sind.

In Kefalonia und Ithaki unterscheiden sich die Ikonen sehr von denen der anderen griechischen Inseln. Die unendlichen Wege in den Pfaden der Erde und des Meeres, offenbaren traumhafte Strände, grüne Landschaften, seltene geologische Phänomene und einzigartige Naturschutzgebiete. Die Kultur entfaltet sich aus der schlichten ionischen Architektur, den venezianischen Burgen, den Denkmälern und Relikten einer langjährigen geistigen und religiösen Tradition. Aus der schmackhaften traditionellen Gastronomie und den Robola Wein der mit seinen unvergleichlichen Geschmack weit über die Grenzen Griechenlands hinaus berühmt ist.

Die lebhaften und idealtypischen Siedlungen, Ferienanlagen, Badeorte und malerische Häfen sind von den lärmenden Massen weit entfernt und bieten denjenigen die die Reise durch die Schönheit des Lebens aufspüren, großzügig Gastfreundschaft.



Der Hafen von Patras

Der Hafen von Patras ist für Griechenland das Tor zum restlichen Europa und eines der modernsten Häfen im Mittelmeerraum. Die Infrastruktur und die neuzeitlichen Hafeneinrichtungen bieten den Passagieren hohen Komfort, Sicherheit sowie Dienstleistungen die mit herzlicher Gastfreundschaft verbunden sind.

Die jährlichen Veranstaltungen um O.L.P.A SA zu begrüßen zeigen unseren ausgeprägten Sinn für Gastfreundschaft, Verantwortung und verdeutlichen die Bedeutung des Kreuzfahrttourismus für unseren Hafen. Denn, in Griechenland ist der Tourismus mit der Jahrtausenden alten Geschichte des Landes verbunden.

Wir laden Sie herzlich ein und bemühen uns während Ihres gesamten Aufenthaltes all Ihren Erwartungen bestmöglich gerecht zu werden.

Technische Daten des Hafens

Betriebszeiten: 24 Stunden

Sicherheitscode ISPS: Ja

Anlegepiers: No 14-15, Länge 373 m

No 16, Länge 219 m

No 13, Länge 179 m

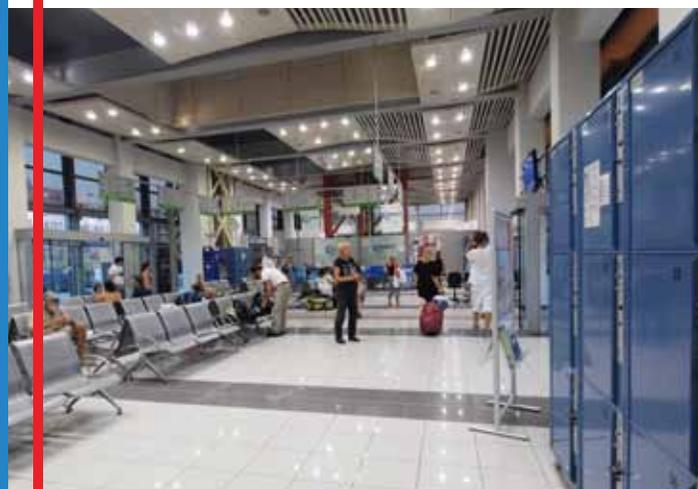
Ankerreed: Ja

Schleppboote: Ja

Passagierterminal: Einer

Flughafen: Araxos (30 min.)

Kostenfrei Beförderung in die Stadt

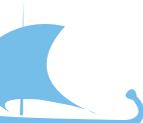


...eine moderne und historische Stadt!

Das Gebiet hat viele Wettbewerbsvorteile und ist eindeutig als Ziel für Kreuzfahrtschiffe und Yachten geeignet, da es viele alternative Formen des Tourismus gibt, wie den Archäologie Tourismus, religiösen Tourismus, Naturtourismus, Kulturtourismus, etc., und sorgt so für Abwechslung und Vielfalt.

Es ist ein beliebtes Urlaubsziel sowohl für all diejenigen, die Sonne und Meer lieben wie auch für diejenigen die einen aktiven, erlebnisreichen und spannenden Urlaub erwarten.

Die Sehenswürdigkeiten der Stadt Patras sind das römische Amphitheater, das Odeon und das Weingut Achaia Clauss, die älteste Weinkellerei des Landes, die im Jahr 1862 gebaut wurde. Die Stadt liegt am Kreuzungspunkt zum malerischen Bergdorf und Skizentrum von Kalavryta, zum Kloster Agia Lavra und zur historischen Stadt von Nafpaktos. Hier fand im Oktober 1571 eine der größten Seeschlachten der Weltgeschichte statt, bekannt als die Schlacht von Nafpaktos.



Der Hafen von Katakolon

Katakolon ist der Hafen von Pyrgos, der Hauptstadt von Illia. Der Hafen wurde im Jahre 1857 gegründet um kommerzielle Zwecke zu dienen. Trotz seiner geringen Größe gehört er zu den geschäftigsten Häfen Griechenlands. Aufgrund seiner geographischen Lage und der Sehenswürdigkeiten die dem Besucher geboten werden, ist er heute der fünftgrößte Hafen Griechenlands im Kreuzfahrten- und Beförderungsverkehr. Der Hafen bietet alle Annehmlichkeiten eines modernen und sicheren Hafens.

Technische Daten des Hafens

Betriebszeiten: 24 Stunden
Sicherheitscode ISPS: Ja
Entsorgung von Abfällen: Ja
Pier –Länge: 65 m x 40 m
Pier Anzahl: 3
zwei für Schiffe bis 300 m
und einer für Schiffe bis 200

Durchschnittliche Tiefe: 7.5-10.5 m
Leistungen: Schleppboote, Schifflotsen,
Versorgung mit frischem Wasser
Nächster internationaler Flughafen:
Araxos 75 km
Taxi station: Ja
Zugverbindung nach Olympia: Ja
Treibstoffversorgung: Ja



...der Hafen des antiken Olympia!

Katakolon ist das Tor für Kreuzfahrt- Passagiere, um die historischen Stätten von Olympia (32km) zu besuchen. Olympia, gehört zu den wichtigsten archäologischen Stätten Griechenlands. Hier fanden die ersten Olympischen Spiele der Geschichte statt (776 v. Chr.)

Am Eingang der Stadt befindet sich das Museum für Antike Griechische Technologie und 7 km entfernt das byzantinische Nonnenkloster von Skafidia.

Meeres-Liebhaber können in unmittelbarer Nähe den Wellen der schönen Strände von Alkyon, Agios Andreas und Levendochori lauschen.



Der Hafen von Igoumenitsa

Der neue Hafen von Igoumenitsa wurde erst vor kurzem fertig gebaut und bietet zahlreiche Service- und Dienstleistungen für Passagier der Kreuzfahrt. Zu den Prioritäten der Hafenbehörde gehört die Förderung von Kreuzfahrtschiffen in die Region von Epirus, um Igoumenitsa als einen wichtigen Hafen im Mittelmeer zu etablieren.

In diesem Zusammenhang ist der Hafen- Betrieb reorganisiert worden um Kreuzfahrt-Passagiere besser zu dienen. Der neue Passagier- Terminal liegt in der Nähe des Stadtzentrums, abgetrennt von jeglichen Handels- und Wirtschaftsaktivitäten. Unsere Philosophie basiert auf Flexibilität und Bereitschaft um die Bedürfnisse der Passagiere zu befriedigen.

Wir sind davon überzeugt, dass die Wettbewerbsvorteile die wir aufweisen, uns zu einen wichtigen europäischen Hafen in der Kreuzfahrtindustrie festigen.

Technische Daten des Hafens

Betriebszeiten: 24 Stunden

Sicherheitscode ISPS: Ja

Entsorgung von Abfällen: Feste Abfälle: Ja

Flüssige Abfälle: Ja

Pier –Länge: 781 m

Anzahl der Anlegeplätze: 12

Durchschnittliche Nutztiefe: 10.5 m

Leistungen: Schleppboote, Schifflotsen, Schiffsversorgung, frisches Wasser

Passagierterminal: Einer im Betrieb (6.326 qm). Zwei weitere Terminals sind im Bau

Nächster internationaler Flughafen:

92 km (Aktio)

Taxi Station: Direkt am Passagierterminal

Busstation: 500 m

Entfernung zum Stadtzentrum: 2 km

Weitere Leistungen: Stadtkarten gratis, Wi-Fi
- kostenfreier Zugang ins Internet,
Check- in Schalter, Kaffees, Einkaufsläden
und Restaurants am Passagierterminal.



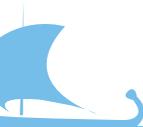
...das Tor Nordgriechenlands!

Die Präfektur Thesprotia wird erstmals bei Homer erwähnt. Homer beschreibt die Reise des Odysseus dorthin, seinen Aufenthalt und den gastfreundlichen Empfang von König Pheidon.

Besucher der Stadt können die bedeutende Siedlung aus der hellenistischen Zeit Gitani besichtigen. Die Ausgrabungen begannen im Jahr 1985 und werden heute noch fortgesetzt. Das Gebirgsgelände Skala Tzavelena mit seiner beeindruckenden grünen Natur bietet sich für eine tolle Bergwanderung an. Entdecken Sie den Fluss Kalama, eines der wichtigsten Naturschutzgebiete Griechenlands, der an seinen Ufern seltene Vogelarten und Blumen beherbergt.

Igoumenitsa ist Ausgangspunkt für Ausflüge in den wunderschönen und malerischen Parga, Sivota und den Fluss Acheron, der aus der griechischen Mythologie bekannt ist.

Außer die umliegenden Gebiete, kann der Besucher durch die neue Egnatia - Autobahn die historische Stadt Ioannina Hauptstadt von Epirus, das antike Orakel und Theater Dodoni besuchen.



Der Hafen von Kerkyra (Korfu)

Der Hafen von Kerkyra ist nach dem internationalen ISPS- Sicherheitscode eingeteilt.

Das Kreuzfahrt-Terminal hat eine Fläche von 3.360 qm und ist für Rollstuhlfahrer zugänglich. Für die Besucher sind ein Touristeninformationszentrum, ein Internetcorner mit kostenlosem Zugang ins Internet sowie Informationspaneele eingerichtet.

Der Hafen von Kerkyra ist nur 15 Minuten zu Fuß vom Stadt-Zentrum entfernt. Das historische Zentrum von Korfu liegt zwischen zwei großen mittelalterlichen Burgen und Festungsanlagen. Dies stellt ein einzigartiges architektonisches Ensemble, das in die UNESCO-Liste des Weltkulturerbes aufgenommen wurde.

Technische Daten des Hafens

Betriebszeiten: 24 Stunden

Sicherheitscode ISPS: Ja

Entsorgung von Abfällen: Ja

Pier – Länge: 1.250 m

Pier Anzahl: 5

Durchschnittliche Tiefe: 8-11 m

Passagierterminal: 135 m

Nächster internationaler Flughafen: 2,5 km

Taxi station: 50 m

Busstation: 50 m

Entfernung zum Stadtzentrum: 1,5 km

Weitere Leistungen: Informations-Büro,
Stadtkarten gratis, Wi-Fi - kostenfreier
Zugang ins Internet, Autovermietung,
Duty Free

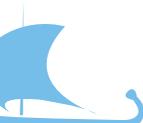


...sicher, aus der Zeit von Odysseus!

Gepflasterte, enge Gassen neben den klassizistischen Gebäuden aus der Zeit des venezianischen, französischen und englischen Einflusses locken jeden Besucher.

Geschichte, Kultur und Tradition werden in einer Reihe von Museen, Sammlungen und Ausstellungen präsentiert. Dem Besucher bleibt kein Wunsch offen.

Kerkyra ist seit jeher eine Insel des Westens. Sie wurde nie von den Osmanen erobert und deshalb ist ihre Kultur in den modernen Jahren ein Synonym mit Venedig und England geworden.







www.greekcruise.gr

